

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)



1. Präambel

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in weiterer Folge kurz „AGB“ genannt) gelten ausnahmslos für alle zwischen Weinbau Rogl, Inhaber Armin Rogl BSc, Urndorferstraße 18, 4540 Bad Hall, und dem Besteller abgeschlossenen Rechtsgeschäfte, Lieferungen und Leistungen.

2. Anerkennung der AGB

Der Kunde erkennt diese AGB an und erklärt sich mit ihnen einverstanden, sobald er eine Bestellung vornimmt. Armin Rogl ist berechtigt, die gegenständlichen AGB einseitig zu ändern, soweit dies zur Beseitigung nachträglich entstehender Äquivalenzstörungen oder zur Anpassung an veränderte gesetzliche oder technische Rahmenbedingungen notwendig ist.

Abweichende Geschäftsbedingungen haben keine Gültigkeit, es sei denn, Armin Rogl hat diesen vor Annahme der Bestellung schriftlich oder per Email ausdrücklich zugestimmt. Diese AGB gelten sowohl gegenüber Unternehmern als auch Verbrauchern, soweit keine zwingenden Bestimmungen des Konsumentenschutzgesetzes oder anderer Gesetze entgegenstehen.

3. Angebote

Angebote von Armin Rogl sind stets freibleibend und unverbindlich, wenn nicht ausdrücklich etwas Anderes vereinbart wurde. Die verkauften und gelieferten Artikel müssen nicht exakt den Abbildungen entsprechen.

4. Vertragsabschluss

Die Produktpräsentation auf der Website versteht sich als Online-Katalog und stellt kein rechtlich verbindliches Angebot dar. Es handelt sich um eine Aufforderung an den Kunden, selbst ein Angebot abzugeben. Das Angebot im Rechtssinne gibt der Kunde durch Vornahme der Bestellung ab.

Nach Eingang der Bestellung wird eine Benachrichtigungs-E-Mail an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse versandt, in welcher der Erhalt der Bestellung bestätigt und ihr Inhalt wiedergegeben wird (nachfolgend „Bestellbestätigung“ genannt).

Sollte Weinbau Rogl den Vertragsabschluss ablehnen, wird dies dem Kunden unverzüglich per E-Mail mitgeteilt.

5. Rücktritts- und Widerrufsrecht

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware zuletzt in Besitz genommen hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie das Weingut Rogl mittels einer eindeutigen Erklärung (Brief, E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der schriftliche Widerruf ist in schriftlicher Form per Email, postalisch an den im Impressum angegebenen Firmensitz zu richten.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Armin Rogl kann die Rückzahlung verweigern, bis er die Waren wieder zurückerhalten hat.

Der Kunde hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem er Armin Rogl über den Widerruf dieses Vertrages unterrichtet hat, an das Weingut Rogl, Inhaber

Armin Rogl, zurück zu senden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Die Kosten für die Rücksendung trägt in jedem Fall der Käufer.

Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang seitens des Kunden zurückzuführen ist.

6. Liefer- und Versandbedingungen

Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung an die vom Kunden in der Bestellung angegebene Lieferadresse innerhalb Österreichs. Der Kunde ist für die Annahme der Lieferung selbst verantwortlich. Falls er zum Zeitpunkt der Lieferung nicht erreichbar ist, trägt er das alleinige Risiko, dass die Ware durch sein Verschulden verdirbt.

Weinbau Rogl trägt keine Verantwortung bei Vorliegen von Lieferhindernissen im Bereich von Zulieferern oder Herstellern. Wird die Lieferung oder die Einhaltung einer vereinbarten Lieferzeit durch Umstände unmöglich, die von Weinbau Rogl nicht zu vertreten sind, ist Weinbau Rogl berechtigt, vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten. Weinbau Rogl wird den Kunden diesbezüglich unverzüglich in Kenntnis setzen. Schadenersatzansprüche sind für diesen Fall ausgeschlossen. Über bestehende Lieferbeschränkungen wird der Kunde vor dem Beginn des Bestellvorgangs informiert.

7. Preise, Versandkosten und Zahlungsmöglichkeiten

Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung. Die im Shop genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer nach österreichischen Bestimmungen und sonstige Preisbestandteile. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Sofern nicht anders angegeben, verstehen sich sämtliche Preise pro Flasche in EURO einschließlich aller gesetzlichen Abgaben und Steuern für Kunden aus Österreich. Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung. Der Kaufpreis ist, sofern nicht Gegenteiliges vereinbart wurde, bei Bestellung ohne jeden Abzug fällig.

Der Kunde hat zusätzlich zum Produktpreis die Kosten für den Versand zu tragen. Die Versandkosten hängen von der Menge der bestellten Waren, der Versandart und dem Lieferziel ab.

Die Versandkosten bis 6 Flaschen Wein betragen 9,50 € und für 7-12 Flaschen 12 €. Der Versand erfolgt per Post als Weinpaket. Versand nur österreichweit (Inland), Mindestbestellmenge 3 Flaschen.

Zahlungsmöglichkeiten: Vorkasse oder Rechnung. Im Shop sind nur EPS-Sofortüberweisung oder Paypal möglich.

Ab einer Bestellmenge von mindestens 3 Flaschen kann nach Vereinbarung im Umkreis von 20 Kilometer Luftlinie um Bad Hall bei telefonischer Bestellung oder per Email auch gratis zugestellt werden.

8. Fälligkeit und Eigentumsvorbehalt

Der Kaufpreis ist spätestens bei Lieferung der Ware fällig.

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von Armin Rogl.

9. Gewährleistung

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die allgemeinen gesetzlichen Vorschriften.

Beanstandungen wegen Lieferumfang, Sachmängeln, Falschlieferungen und Mengenabweichungen sind unverzüglich, spätestens jedoch binnen 72 Stunden nach Erhalt der Ware schriftlich geltend zu machen, wird dies nicht getan, so gelten die Ansprüche auf Ersatz als erloschen.

Bei unsachgemäßer Verwahrung bzw. Lagerung der Ware durch den Kunden ist eine Beanstandung ausgeschlossen.

Das Auskristallisieren von Weinstein ist ein natürlicher Vorgang und kein Reklamationsgrund.

Ein Gewährleistungsanspruch ist in jedem Fall auf den Fakturenwert der gelieferten mangelhaften Ware begrenzt.

10. Haftungsausschluss

Armin Rogl haftet nur für solche Schäden, die grob fahrlässig oder vorsätzlich zugefügt wurden. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ebenso ausgeschlossen, wie die Haftung für Folgeschäden, Vermögensschäden, entgangenen Gewinn, nicht erzielte Ersparnisse, oder Zinsenverluste. Keine Haftung besteht für Ansprüche Dritter.

Auf unserer Website finden Sie Verweise (Hyperlinks) zu anderen Seiten im Internet. Für alle diese Links gilt, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte dieser externen Seiten haben. Daher übernehmen wir keinerlei Verantwortung für Inhalt und Gestaltung dieser Seiten. Diese Erklärung gilt für alle auf unserer Internetpräsenz angezeigten externen Verweise.

11. Datenschutz

Bestimmungen zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung sind in der Datenschutzerklärung enthalten.

12. Jugendschutz

Die Abgabe von Alkohol an Jugendliche unter 18 Jahre ist gesetzlich verboten. Unsere Angebote in Bezug auf Alkohol richten sich daher ausschließlich an Erwachsene. Mit Ihrer Bestellung versichern Sie uns, dass der Empfänger der Ware älter als 18 Jahre ist.

13. Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

Für alle aus der Beziehung zwischen Armin Rogl und dem Besteller entstehenden Streitigkeiten wird das sachlich zuständige Gericht in Steyr vereinbart, sofern nicht zwingende gesetzliche Vorschriften dagegenstehen. Armin Rogl ist berechtigt, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Bestellers zu klagen.

Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen. Die Geltung des UN-Kaufrechtes wird ausgeschlossen. Die Vertragssprache ist Deutsch.

14. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder aufgrund gesetzlicher Bestimmungen unwirksam werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

Unwirksame Bestimmungen werden durch wirksame Regelungen ersetzt, die dem ursprünglichen beabsichtigten Zweck am ehesten entsprechen.